

Schulstufe

- Empfohlen für 10./11. Schulstufe

Fächerbezug

- Informatik/Multimedia/EDV, Kommunikation/Projektarbeit/Soziales Lernen, Mathematik, Politische Bildung, Recht, Wirtschaft, Haushaltsökonomie und Ernährung

Unterrichtsphase

- Erarbeitung

Komplexitätsgrad

- Komplex

Anliegen

- Erwerb von Fachwissen
- Kennenlernen und Durchführen von komplexeren Planungsschritten unter Beachtung möglicher Gefahrenquellen bzw. Problemsituationen
- Erlernen und Üben von fachspezifischen Recherchen und Informationsbeschaffung
- Filtern von und Reduzieren auf wesentliche Inhalte
- Transfer des Fachwissens in alltagspraktische Umsetzungsmöglichkeiten
- Üben von fächerübergreifendem Arbeiten bzw. Arbeiten in Projektform

Kenntnisse und Fertigkeiten

- Die Arbeitsaufträge zum Themenbereich Wohnen in Kleingruppen selbstständig koordinieren können
- Einen Leitfaden/ein Handout bzw. eine Präsentation mit wesentlichen Fachinformationen zum Thema Wohnen entwerfen/entwickeln/konzipieren können

Dauer

- 10 bis 20 Min.: Austeilen der Arbeitsaufträge

und Einstieg mit den Wohnträumen

- 100 bis 150 Min. für die Bearbeitungsphase in den Kleingruppen als Hausübung oder Freiarbeit
- 50 bis 100 Min. für den Abschluss (je nach Vorgaben der Lehrkraft)

Varianten zur Weiterarbeit bzw. für den Abschluss:

- ⇒ Erstellung eines Handouts und Präsentation der Beiträge pro Kleingruppe
- ⇒ Zusammenführung der Ergebnisse und Gestalten eines Wohnungs Journals

Unterrichtsmittel

- Material *Allgemeine Arbeitsanweisung [1-2]*
- Material *Arbeitsaufträge [1-12]*
- Informationen *Don't forget! Tipps für die Wohnungssuche und Haushaltsgründung [1-8]*
- Hintergründe *Fremdfinanzierung [1-2]*

Informationen in Einfacher Sprache

- Bei Bedarf sind Texte zu den Themen **Wohnungs-Suche und Kosten beim Wohnen** in Einfacher Sprache auf der Website des Sozialministeriums verfügbar:
www.konsumentenfragen.at/einfache-sprache

Vorbereitung

- Die allgemeine Arbeitsanweisung und die Arbeitsaufträge entsprechend der Schüleranzahl kopieren.
- Für jede Kleingruppe sollte ein Internetzugang vorhanden sein.
- Bei Bedarf mit Hilfe der Informationen *Don't forget! Tipps für die Wohnungssuche und Haushaltsgründung [1-8]* und der Hintergründe *Fremdfinanzierung [1-2]* inhaltlich vorbereiten.

Ablauf

- Es stehen 10 verschiedene Arbeitsaufträge zur Auswahl, die in Kleingruppen als Hausübung oder in Freiarbeit bearbeitet werden. Jeder dieser Aufträge behandelt einen Teilaspekt der Themen Wohnen und Haushaltsgründung.
- Bereits im Vorfeld wäre es sinnvoll, die Form der Ausarbeitung der einzelnen Beiträge in der Großgruppe festzulegen.
 - ⇒ In welcher Form sollten die fertigen Beiträge erscheinen? (z.B. als Handout, digital für ein Wohnungsjournal)
 - ⇒ Gibt es ein gemeinsames Grundlayout oder eine Mindest- oder Höchstseitenanzahl?
 - ⇒ Sollten die einzelnen Ergebnisse präsentiert werden? In welcher Form? Gibt es ein Zeitlimit?
- Folgende Teilbereiche/Arbeitsaufträge stehen zur Auswahl:
 1. Erstellung eines Wohnungs- und Miet-ABC: Kurze und prägnante Zusammenstellung der wichtigsten Begrifflichkeiten, wie z.B. Mietrechtsgesetz, Kaution, Betriebskosten ...
 2. Kostenanalyse/Planung der Wohnungs- und Lebenskosten: Welche Veränderungen im Budget bringt eine Haushaltsgründung mit sich?
 3. Wohnungssuche 1: Die verschiedenen Arten von Annoncen, Abkürzungen, interessante Adressen/Medien für die Wohnungssuche.
 4. Wohnungssuche 2: Die Rolle von Immobilienmakler:innen; Suche über Wohnbaugenossenschaften.
 5. Wohnungsbesichtigung: Was will ich von Vermieter:innen bzw. Makler:innen wissen? Vorgehen bei der tatsächlichen Wohnungsbesichtigung.
 6. Mietvertrag: Umfassende Recherchen zu diesem Thema.
 7. Vergleich von Finanzierungsangeboten: Finanzierungs- und Teilzahlungsmöglichkeiten werden berechnet sowie wesentliche Begriffe aus dem VKrG thematisiert (z.B. effektiver Jahreszins, Gesamtkreditbetrag, etc.).
 8. Wohnungseinrichtung: Möglichkeiten der Finanzierung (Barkauf/Ratenkauf/Kredit – Gegenüberstellung), Vor- und Nachteile der Finanzierungsformen, Risiken und Bedingungen von Fremdfinanzierungen, kostengünstige Alternativen.
 9. Praktische Tipps für die Übersiedlung, An- und Ummeldung, mögliche Beihilfen: nähere Informationen über Beihilfen, wie z.B. Wohnbeihilfe, Heizkostenzuschuss ...
 10. Haushaltsversicherung: Allgemeine Informationen, Vergleich und Analyse verschiedener Versicherungsangebote.
- Jede Kleingruppe erhält die allgemeine Arbeitsanweisung, ihren speziellen Arbeitsauftrag und die dazugehörigen Arbeitsblätter, die vor allem durch Internetrecherchen zu bearbeiten sind.

Ideen zur Weiterarbeit

- Erstellung eines Handouts und Präsentation der Beiträge pro Kleingruppe
- Zusammenführung der Ergebnisse und Gestalten eines Wohnungsjournals

HINWEIS! Falls Sie ein Wohnungsjournal mit Ihrer Klasse erstellen, dann freuen wir uns, wenn Sie uns dieses schicken. Besonders gelungene Beispiele veröffentlichen wir gerne auf unserer Homepage unter www.konsumentenfragen.at.

Beiträge bitte an: SCHULDNERHILFE OÖ,
Stockhofstraße 9, 4020 Linz;
Mail an: linz@schuldner-hilfe.at